Leoni reduziert Gewicht der Bordnetz-Systeme um 20 Prozent

Leichtbau und Hochvolt als Schwerpunktthemen auf dem IAA-Stand

Nürnberg, 29. August 2013 – Leoni, der führende europäische Anbieter von Kabeln und Kabelsystemen für die Automobilbranche und weitere Industrien, wird bei der IAA 2013 eine Auswahl innovativer Lösungen präsentieren. Unter dem Motto „Leoni beyond harness" (Leoni – mehr als Kabelsätze) wird das Unternehmen einen Technologieträger präsentieren, der wichtige Innovationen umfasst; dazu gehören Aluminiumkabel und alternative Leiter, formstabile Kabelsätze, werkzeugoptimierte Kabelsatzarchitekturen, ein maßgeschneiderter Kabelsatz mit Sensortechnik sowie Leistungsverteiler und weitere elektromechanische Komponenten. Darüber hinaus wird Leoni zahlreiche Hochvolt-Lösungen vorstellen.

„Unsere Kunden können durch den Einsatz unserer innovativen Technologien bis zu 20 Prozent des Gewichts eines Bordnetz-Systems im Fahrzeug einsparen. Das bedeutet sechs bis acht Kilo weniger in einem Mittelklasse-Pkw”, erläutert Dr. Andreas Brand, Mitglied des Vorstandes der Leoni AG mit Verantwortung für den Unternehmensbereich Wiring Systems. Am Stand auf der IAA (D06, Halle 4.1) wird das Unternehmen seine wichtigsten Lösungen integriert in ein komplett ausgestattetes Bordnetz-System auf einer 2 x 4 Meter großen Trägerplatte präsentieren.

Aluminiumkabel für alle Leistungsklassen

Ausschlaggebend für die Reduktion des Gewichts der Kabelsätze ist der Ersatz der herkömmlichen Kupferkabel. Neben Kupferkabeln mit reduziertem Querschnitt bietet Leoni hauptsächlich aus Aluminium hergestellte Kabel für alle drei Leistungsklassen, das heißt mit Querschnitten von weniger als 2,5 mm2, bis 10 mm2 und größer. Trotz der Tatsache, dass Aluminiumleiter einen höheren Querschnitt besitzen müssen, um die gleiche elektrische Leitfähigkeit zu gewährleisten, ermöglicht die Aluminiumtechnologie eine Gewichtsreduktion um circa 50 Prozent im Vergleich zu Kupferkabeln. Der Einsatz von Aluminiumprodukten führt, soweit dies heute sinnvoll ist, zu einer Verringerung des Bordnetz-Gewichts um circa 10 Prozent.

Leoni wird außerdem eine Vielzahl von alternativen Leitern zeigen, die auf Kupferlegierungen basieren, wie Kupfer-Zinn, Kupfer-Silber und Kupfer-Magnesium. Diese Kabel eignen sich, wenn die Anwendung eher mechanische Festigkeit als hohe Leitfähigkeit erfordert. So kann zum Beispiel ein Kupferkabel mit einem Querschnitt von 0,35 mm² durch ein niedriglegiertes Kupfer-Zinn-Kabel mit nur 0,13 mm² ersetzt werden. Die Verwendung von kompakteren Legierungen hat optimierte Bündelgrößen und kleinere Kabeldurchmesser zur Folge, was auch weniger Bauraum erfordert. Diese Trends werden eine weitere Miniaturisierung von Kontakten und Steckern mit sich bringen.

Kabelsätze dank Simulation deutlich leichter

Bei der diesjährigen IAA wird Leoni die Wirkung seines selbst entwickelten CAD-Tools TOODEDIS vorführen, das eingesetzt wird, um das Bordnetz-System für ein neues Automodell in der Planungsphase mit Hilfe von elektrischen und thermischen Simulationen zu optimieren. So kann der im Kabelbaum günstigste Leiterquerschnitt festgelegt werden. Das TOODEDIS-Tool hilft bei der Reduzierung des Gesamtgewichts des Kabelsatzes bis zu 15 Prozent.

Kundenspezifische elektromechanische Komponenten

Der bei der IAA 2013 präsentierte Technologieträger wird außerdem eine Auswahl elektromechanischer Komponenten beinhalten, wie kundenspezifi-sche Sicherungen, Relais- und Anschlussdosen für Niedervolt- Anwendungen, festverdrahtete Sicherungseinheiten sowie einen Leistungsverteiler im Hybrid-Design auf der Grundlage von Platinen- und Stanzgitter-basierten Technologien. Das Unternehmen wird zum ersten Mal einen neuen und kompakten Hochvolt-Stromverteilerkasten zeigen. Diese innovative Lösung kann an verschiedene Leitungsgrößen und -ausführungen angepasst werden und bietet den Kunden einen individuellen Leistungsverteiler für alternative Antriebe und eine Architektur mit Hochvolt-Komponenten.

Die Besucher können darüber hinaus eine Mehrfach-Sicherungseinheit, d.h. einen Stromverteilerkasten mit einer einteiligen Sicherung sehen, der die Anzahl der Teile gegenüber einer herkömmlichen Einheit erheblich verringert und dem Kunden somit Gewichts- und Kosteneinsparungen ermöglicht.

Lösungen für Hochvolt (HV)

Als Antwort auf die immer stärkere Nachfrage seiner Kunden wird Leoni sein wachsendes Angebot an Hochvolt-Lösungen für Fahrzeuge mit alternativen Antrieben ausstellen, wie etwa HV-Bordnetze, HV-Stromverteilerkästen und andere damit zusammenhängende HV-Komponenten.

Nicht zuletzt wird der vorgeführte Technologieträger umspritzte Sensorkabelsätze, Lösungen auf Lichtwellenleiterbasis, ein Ethernet-Konzept mit alternativen Leitern, eine umschäumte Tülle und ein automatisiertes Kabelbaummodul mit Verbindern und Miniaturkomponenten beinhalten.

*(4.853 Anschläge inkl. Leerzeichen)*

☞ *Zugehöriges Illustrationsmaterial finden Sie unter*[*www.leoni.com/IAA-2013.16329.0.html?L=0*](http://www.leoni.com/IAA-2013.16329.0.html?L=0)

Über die Leoni-Gruppe

Leoni ist ein weltweit tätiger Anbieter von Drähten, optischen Fasern, Kabeln und Kabelsystemen sowie zugehörigen Dienstleistungen für den Automobilbereich und weitere Industrien. Leoni entwickelt und produziert technisch anspruchsvolle Produkte von der einadrigen Fahrzeugleitung bis zum kompletten Bordnetz-System. Darüber hinaus umfasst das Leistungsspektrum Drahtprodukte, standardisierte Leitungen, Spezialkabel und konfektionierte Systeme für unterschiedliche industrielle Märkte. Die im deutschen MDAX börsennotierte Unternehmensgruppe beschäftigt mehr als 60.000 Mitarbeiter in 32 Ländern und erzielte 2012 einen Konzernumsatz von 3,81 Mrd. Euro.

 

Ansprechpartner für Journalisten

Sven Schmidt

Corporate Public & Media Relations

LEONI AG

Telefon +49 (0)911-2023-467

Telefax +49 (0)911-2023-231

E-Mail presse@leoni.com